

Finanzbericht

IHK Nord Westfalen

Donnerstag

Steuer-Minus reißt größeres Loch in den Etat

Von unserem Redaktionsmitglied ANKE RAUTENSTRAUCH

Ennigerloh (gl). Die Etatprognose für die Stadt Ennigerloh, die Kämmerin Martina Lohmann am Montagabend in der Sitzung des Hauptausschusses gegeben hat, sieht düster aus. Das Defizit für das laufende Jahr wird größer und beträgt nun rund 3 Millionen Euro.

Nach derzeitigem Stand entwickelt sich das Gewerbesteueraufkommen nicht so positiv wie angenommen. Statt der veranschlagten 8,7 fließen nur 7,3 Millionen Euro, also 1,4 Millionen Euro weniger, ins Stadtsäckel. Hinzu kommt, dass die Kreisumlage für 2012 um 100 000 Euro zu niedrig veranschlagt war und die Summe nun nach oben korrigiert werden muss.

Dagegen steigt der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer um 700 000 Euro. Bei den Aufwendungen spart die Verwaltung zurzeit 260 000 Euro Personalkosten ein, weil zum Beispiel Stellen noch nicht oder verspätet (wieder) besetzt werden konnten. „Dass alle Aufgaben trotzdem bewältigt werden können, ist der Bereitschaft und der Motivation unserer Mitarbeiter zu verdanken“, erläuterte Bürgermeister Berthold Lülff. Weitere 200 000 Euro können eingespart werden, weil die Stadt aufgrund der gesunkenen Gewerbesteuer-

einnahmen weniger Umlagen zahlen muss.

Zusammengenommen bedeuten die Zahlen: Der Aufwand steigt um etwa 370 000 Euro, dagegen sinken die Erträge um 730 000 Euro. Die Verschlechterung des Haushaltsergebnisses 2012 um 360 000 Euro vergrößert das Defizit von 2,6 auf rund 3 Millionen Euro. Dabei hatte die Stadt im vergangenen Jahr noch einen Überschuss von 2,47 Millionen Euro verzeichnen können. Diese Summe soll der Ausgleichsrücklage zugutekommen, die auf 4,8 Millionen wächst. „Ich freue mich, dass wir 2011 einen kleinen Speckgürtel anlegen konnten. Leider wird dieser nun ein Stück weit aufgezehrt“, sagte Bürgermeister Berthold Lülff. Bei einem Minus von 3 Millionen Euro in diesem Jahr blieben Ennigerloh hier nur noch 1,8 Millionen Euro. Angesichts dieser Zahlen erwartet Lülff spannende Diskussionen bei den Haushaltsplanberatungen für den Etat 2013, denn zahlreiche Wünsche seien an die Verwaltung und die Politik herangetragen worden. „Da bleibt nur ein geringer Spielraum, und den Parteien bleibt nichts anderes übrig, als Prioritäten zu setzen“, vermutet der Bürgermeister. „Die Herausforderungen im nächsten Jahr werden anspruchsvoll. Gemeinsames Ziel muss es sein, politische Handlungsspielräume zu bewahren und deshalb die Haushaltssicherung zu vermeiden.“



Die Technologien, die L. B. Bohle in Ennigerloh entwickelt, zeigte Firmeninhaber Lorenz Bohle seinen Gästen.



Rund 50 Gäste aus dem gesamten Kreisgebiet waren am Dienstagmorgen nach Ennigerloh zur Firma L. B. Bohle gekommen. Der Maschinen- und Anlagenbauer hatte zum Unternehmerfrühstück der IHK Nord Westfalen geladen. Bilder: Helmers

Unternehmer zu Gast bei Bohle

Von unserem Redaktionsmitglied STEFANIE HELMERS

Ennigerloh (gl). Das Unternehmerfrühstück im Kreis Warendorf ist gestern nach fünf Jahren zum ersten Mal nach Ennigerloh gekommen. Gastgeber der Veranstaltung der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen war die L. B. Bohle Maschinen + Verfahren GmbH. Firmengründer und Geschäftsführer Lorenz Bohle empfing rund 50 Gäste aus dem

gesamten Kreisgebiet, unter ihnen auch den Ennigerloher Bürgermeister Berthold Lülff.

Nach einer Gesprächsrunde beim Frühstück informierte Bohle die Besucher über sein Unternehmen, von der Firmengründung über die Entwicklung zum Technologieführer im Bereich der Coating-Maschinen bis hin zum Bau des neuen Werks im Industriegebiet Haltenberg Ost. Die Firma investiert fünf Millionen Euro in die Standorterweiterung und

schaft 60 Arbeitsplätze. „Von den neuen Stellen haben wir bereits die Hälfte besetzt“, sagte Bohle.

Er stellte seinen Gästen außerdem die Aktivitäten des Ennigerloher Industrieverbandes vor, der sich aus acht Unternehmen zusammensetzt. Dazu gehört auch die IHK-Kampagne „Gemeinsam. Zukunft. Leben.“, in deren Rahmen „Die Glocke“ noch bis zum 24. November jeden Samstag eines der Unternehmen auf einer Sonderseite vorstellt. **Kreisseite**

Aktion für Kinder



Viel Spaß hatten die Kinder, die mit dem Kids-Club der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen gemeinsam ins Kino nach Ahlen gefahren sind.

Kids-Club der Volksbank gemeinsam im Kino

Ennigerloh (gl). Mit dem Kids-Club der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen sind kürzlich 50 Kinder mit fünf Betreuern ins Kino nach Ahlen gefahren. Gezeigt wurde der Film „Madagascar 3, Flucht durch Europa“ in 3D. Zuvor hatten sich die Kinder mit Popcorn und Getränken eingedeckt. Jedes Kind hatte vor der

Vorführung eine spezielle Brille erhalten, mit der die Gruppe die 3D-Effekte des animierten Films erleben konnte. Die Handlung hätten die Kinder mit vielen Lachern gespannt verfolgt, teilten die Verantwortlichen mit. Nun warteten die Kinder ungeduldig auf die Winteraktion des Kids-Clubs, heißt es abschließend.

Termine & Service

Ennigerloh

Mittwoch, 7. November 2012

Olympiabad: 6.30 bis 21 Uhr geöffnet, 18.30 bis 19 Uhr Aquafitness I.
Pfarrgemeinde St. Laurentius Westkirchen: 9 bis 11.30 Uhr Pfarrbüro geöffnet.
Stadtverwaltung Ennigerloh: zu erreichen unter ☎ 02524/280; Umwelt ☎ 02524/283080; Bereitschaft nach Dienstschluss: ☎ 0171/6504769; Bürgerservice: 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.
Anmeldetermine für Grundschulen: 8 bis 11 Uhr und 17 bis

19 Uhr Jakobus-Grundschule.
Museum „Physik zum Anfassen“: 8 bis 18 Uhr für Gruppen und Schulklassen nach Anmeldung unter ☎ 02524/262270 geöffnet.
TSV Ostenfelde: 8 Uhr Walking, Sportpark Vornholz; 10.15 bis 11.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen (für Kinder im Alter ab zwei Jahren) in der Maiboom-Turnhalle.
C.E.M.M.-Caritas-Sozialstation: 9 bis 12.30 Uhr Sprechstunde in der Sozialstation, Enniger Straße 14, ☎ 02524/950415.
L.B. Bohle Maschinen + Verfahren GmbH: 9 bis 16 Uhr Ausstellung mit Werken von Doris Galla im Service-Center geöffnet.

Awo-Familienzentrum Pustelblume Ennigerloh: 9 bis 11 Uhr Sprechstunde Tagespflege, ☎ 02524/950120.
Ennigerloher Elterninitiative Wawuschels: 9.30 bis 11 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe.
Sozialstation BHD Land, Enniger, Kirchstraße 6: 11 bis 13 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechstunde, ☎ 02528/929152.
Hospizgruppe Ennigerloh: Kontakt über Iris Richter, ☎ 02522/63810, Barbara Staratzke, ☎ 02528/901720, und Agnes Gausmann, ☎ 02525/2907.
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien: 14 bis 16 Uhr Sprech-

stunde, Pestalozzi-Schule.
Haus der Senioren: 14 bis 18 Uhr geöffnet; 15.30 Uhr Heimatchor.
Heimatverein Ostenfelde: 14 Uhr Spielernachmittag, Heimatstuben.
Jugendzentrum: 14 Uhr Bistro; 17 Uhr Job Now!; 18 Uhr Fight Club; 20 Uhr Hallenfußball.
KÖB St. Jakobus Ennigerloh: 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Heimatverein Enniger: 15.30 Uhr Offener Handarbeitskreis im Heimathaus.
Evangelische Kirchengemeinde Westkirchen, Ostenfelde und Beelen: 16.30 bis 18.45 Uhr Café West in Westkirchen geöffnet.
FDP-Bürgersprechstunde: 18 bis

19 Uhr mit Otto Block, Mitglied im Eigenbetrieb Wirtschaft und Bäder.
CDU-Telefonsprechstunde: 18 bis 19 Uhr mit Ratsmitglied Dirk Aufderheide, Ennigerloh.
KFD St. Jakobus: 18.30 Uhr Spielabend der Golden Lady's.
SV Grün-Weiß Westkirchen: 18.45 Uhr Ausdauer- und Gymnastik-Gruppe in der Turnhalle.
KFD St. Laurentius Westkirchen: 19 Uhr Pralinen herstellen, Pfarrheim.
KFD St. Mauritius Enniger: 16 Uhr Nordic Walking ab Junker-Voß-Straße, 19 Uhr Mediativ-Tanzen, Mauritiusheim.

Landfrauen Enniger: 19.30 Uhr Bücherabend, Pfarrhaustenne.
Ev. Bläsergemeinschaft Beelen-Ostenfelde-Westkirchen: 19.30 Uhr Probeabend in der Friedenskapelle Ostenfelde.
KFD St. Margaretha: 19.30 bis 20.30 Uhr Bauch-Beine-Po-Gymnastik im Pfarrheim.
Pfarrccilienchor St. Margaretha Ostenfelde: 20 bis 21.30 Uhr Probe im alten Pfarrheim am Steinpatt.
Kino in der Alten Brennerei: 16 Uhr Benjamin Blüchener; 16 und 20 Uhr Das grüne Wunder – Unser Wald; 20 Uhr To Rome with Love.

TVE

Spielmannszug Ostenfelde



Begeisterte Teilnehmer beim Schnuppertraining

Ennigerloh (gl). Die Handballer des Turnvereins Ennigerloh (TVE) haben kürzlich in der Olympiahalle ein Schnuppertraining angeboten. Ziel war es, Grundschulern der Klassen 1 bis 4 aus Ennigerloh und Umgebung einen Einblick in den Handballsport zu geben. Insgesamt 48 Kinder nahmen in zwei Gruppen teil und hatten im abwechslungsreichen Trainingsprogramm viel Spaß.

„Wir wollten den Kindern zeigen, dass Bewegung Freude bereiten kann – und dass der Ball beim Handballtraining nicht immer im Mittelpunkt steht“, erklärten die TVE-Verantwortlichen. Daher ging es in den Übungen darum, neben Fangen und Werfen auch gemeinsam koordinative Aufgaben zu bewältigen. Dass die Kreativität der TVE-Übungsleiter keine Grenzen gesetzt waren, zeigte

die Vielfalt der Übungsstationen: Ob Gymnastikball-Duell, Dschungelbuch-Memory, Zahlenwerfen, Medizinball-Rennen oder ein Kletterparcours, an dessen Ende es um zielgenaues Werfen ging – viele Materialien wurden in der Olympiahalle eingesetzt. Außer den Kindern kamen die Großen – Eltern, Betreuer und Übungsleiter – auf ihre Kosten. Bewegung kann viel Spaß machen,

so lautete das Fazit der Teilnehmer.

Interessierte sind eingeladen, zu den Trainingszeiten in die Olympiahalle zu kommen: Die Jahrgänge 2002 und 2003 trainieren montags und donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr, die Jahrgänge 2004 und jünger lernen mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr.

www.handball.tv-ennigerloh.de



Proben am Wochenende

Ostenfelde (gl). Marschmusik und populäre Stücke haben den Spielmannszug Ostenfelde durch sein Probewochenende im Oldenburger Land begleitet. Zum wiederholten Mal war die Jugendbildungsstätte „Don Bosco“ in Essen-Calthorn das Ziel der 35 Musiker. In intensiven Gesamt- und Registerproben studierten die Spieler ihre Konzertstücke ein. In den vier Tagen blieb neben viel

Probearbeit genügend Zeit für unterhaltsame Programmpunkte an den Abenden. Ebenso erstellten die Musiker ein abwechslungsreiches Konzertprogramm, auf das sich alle Besucher am ersten Advent freuen können. Die Aufführung beginnt am Sonntag, 2. Dezember, um 17 Uhr in der Maiboom-Turnhalle in Ostenfelde.

www.spielmannszug-ostenfelde.de